

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: Dossier (26/03): Minergie

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anforderungen

Wärmeleistungsbedarf	10 W/m ²
Heizwärmebedarf (Heizwärmebedarf der Norm SIA 380/1 für Gebäude mit einer Gebäudehüllziffer unter 1,1: 10 kWh/m ²)	20 % des Grenzwertes
Energiekennzahl Wärme (gewichtet)	Wohnen I + II: 30 kWh/m ² Verwaltung: 25 kWh/m ²
Luftdichtheit n50	0,6/h
Haushaltgeräte	Klasse A, Kühlgeräte: A+

Empfehlungen

Opake Aussenbauteile	U-Wert unter 0,15 W/m ² K
Fenster	U-Wert unter 0,8 W/m ² K

SIA 380/1 und Minergie-P

Planer von Minergie-P-Bauten weichen auf das sehr gut validierte Passivhaus-Projektierungs-Paket (PHPP) aus, das zur Berechnung von rund 3000 Objekten diente. Das PHPP eignet sich insbesondere zur Optimierung von Bauten, weil es Aussagen zum Verhalten des Gebäudes ermöglicht, beispielsweise zu Raumtemperaturen (www.passivhaus-institut.de). Als Nachweis – aber nicht als Planungsinstrument – kommt fallweise die Norm SIA 380/1 zum Einsatz. Was fehlt, ist ein Planungstool 380/1-P, das die speziellen Eigenschaften von Minergie-P-Bauten thematisiert.

Informationen

Zertifizierungsstelle Minergie-P, Technikumstr. 21, 6048 Horw, minergie-p@minergie.ch, www.minergie.ch, www.topten.ch, www.passivhaus-institut.de

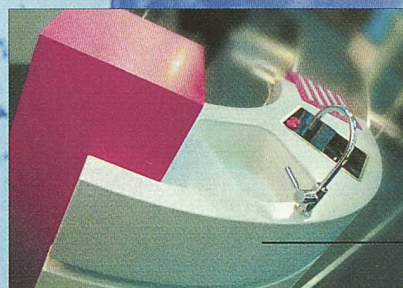
Über diese Anlage kommt auch die Raumwärme in die Wohnzimmer. Aus Gründen der Behaglichkeit und der Hygiene ist die Zulufttemperatur auf 52 °C beschränkt. Versorgt wird diese Luftheizung von einer Wärmepumpe, der Abluft als Wärmequelle dient. Im Bad ist für Notfälle ein Elektrostrahler installiert. Auf dem Flachdach ernten 4,5 m² Sonnenkollektoren und 50 m² Solarzellen Wärme und Strom. Die rein rechnerische Energiekennzahl Wärme gemäss Minergie-P-Nachweis ist negativ, was aber positiv gemeint ist: In Deutschland nennt man derartige Objekte «Plus-Häuser».

Othmar Humm
Oerlikon Journalisten AG
Gubelstrasse 59, Postfach, 8050 Zürich

Literatur

- 1 Kriesi, Ruedi: Null-Heizenergie-Konzept in einer Siedlung in Wädenswil. Energiefachbuch, St. Gallen 1991, Seite 116 bis 127.
- 2 Feist, Wolfgang: Forschungsprojekt Passivhäuser. Institut Wohnen und Umwelt. Darmstadt 1988.
- 3 Von Euw, Reto: Minergie und Passivhaus – wo liegen die Unterschiede? Forum T+A 2/02, HTA Luzern, Horw 2002.
- 4 Binz, Armin et al.: Minergie und Passivhaus: Zwei Gebäudestandards im Vergleich. Schlussbericht. Bundesamt für Energie im Rahmen des Forschungsprogramms «Rationelle Energienutzung in Gebäuden». Bern 2002.
- 5 Minergie-Verein: Mit Minergie-P ein Plus an Bauqualität. Broschüre von acht Seiten. Minergie, Bern 2003.

VARICOR® BRINGT IDEEN IN FORM.



Varicor® ist Funktionalität in Bestform und bietet eine Vielzahl von hochwertigen, designorientierten Lösungen.

Varicor® der ideale Werkstoff für die kreative Umsetzung Ihrer Ideen in allen Bereichen.

Hervorragende Materialeigenschaften und einfache Verarbeitung eröffnen eine Anwendungs- und Gestaltungsvielfalt, die nahezu unbegrenzt ist.

Individuelle Anfertigungen und kundenspezifische Lösungen sind unsere Stärke.

Informationen, Ideen und Beratung:
HIAG Handel Schweiz AG
GB Varicor Vertrieb Schweiz
Wölferstrasse 27 · CH-4414 Füllinsdorf
T: 061 906 55 88 · F: 061 906 55 89
varicor.handel@hiag.com
www.varicor-schweiz.ch

VARICOR®
Ideen leben.

Werden auch Sie

solarbegeistert !



Ob Sonne oder Regen - mit uns nutzen Sie das Wetter!

HOLINGER SOLAR AG

Tel. 061 923 93 93
www.holinger-solar.ch

Solarstrom

Solare Wärme



bp solar

Distributor

Regenwasser-Nutzung

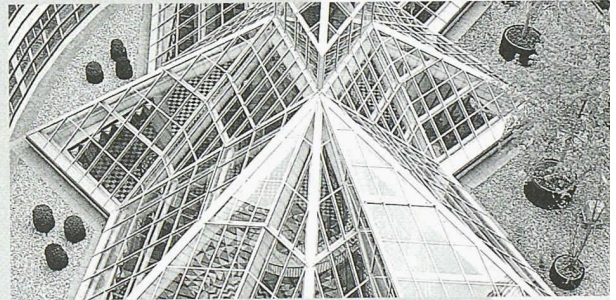
**Zimmerei
gesucht?**

www.holzbau-schweiz.ch

www.holzbaum.ch

wema

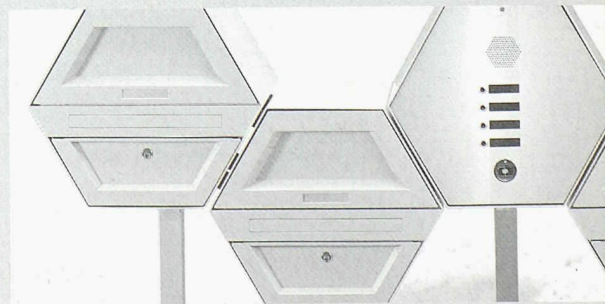
Glas- und Metallbau AG



Glasdächer und -fassaden



Lichtkuppeln



Briefkästen

WEMA Glas- und Metallbau AG
8910 Affoltern a. A., Tel. 01/7 62 62 00
www.wema.ch



**Lebensqualität mit
MINERGIE-Zertifikat.**

Fenstersysteme von EgoKiefer bieten nicht nur viel Wohnkomfort, sondern sparen auch ausgezeichnet viel Energie. Alle unsere Fenster aus Holz, Holz/Aluminium, Kunststoff und Kunststoff/Aluminium sind deshalb seit 2002 mit dem MINERGIE-Label zertifiziert.

Vorsprung durch Ideen.

EgoKiefer
Fenster und Türen